

Charlotte Kerner / Claudia Eberhard-Metzger / Susanne Paulsen

Die nächste GENERation

Science + Fiction

Verlag Beltz & Gelberg

256 Seiten, Flexobroschur 19,95 Euro ISBN 978-3-407-75346-5

**Ausgezeichnet von Stiftung Buchkunst als eines der 50 schönsten Bücher 2009
weil „vorbildlich in Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung“.**

Pressestimmen

Stand Januar 2009

Jeder, der er nicht seit Jahrzehnten die Genforschung verfolgt, kann hier etwas lernen. Auf einen Blick Sinnverwirrendes. Wunderbares und Erschreckendes...Unbegrenzt originell sind auch die Geschichten, die sich die Autorinnen einfallen ließen...Was wissen wir schon, außer dass wir mit den Menschenaffen 98,5 Prozent unserer Erbanlagen teilen und 1,5 Prozent über das Menschsein entscheiden? Ein gutes, nachdenkliches Buch stellt genau solche Fragen. *Die ZEIT*

Das erste Stimmungsbarometer aus einer Welt, von der wir noch gar nicht so genau wissen, was sie uns bringen wird. *Pirmasenser Zeitung*

Eine sehr gelungene Mischung aus nüchterner Darstellung und packender Fiktion...nicht nur für die nächste Generation ein Muss: Es ist frei von Polemik, bedient keine vorgefassten Meinungen. Es informiert differenziert und auf dem neusten Stand. Damit schafft es die Grundlage für eine individuelle Urteilsfindung und eine offene Diskussion *Züricher Zeitung am Sonntag*

Über Gentechnik wird gestritten, häufig gefühlvoll, oft unwissend. Charlotte Kerner, Wissenschaftsautorin, antwortet darauf listig, mit einem Stilmix aus harter Information, Zukunftsvisionen und Polemik. *Die ZEIT (Empfehlung der LUCHS-Jury)*

Unterhaltsamer kann man an das komplexe Thema Genforschung wohl nicht herangeführt werden: ohne Besserwisserei, aber dennoch mit vielen Sachinformationen. Das Konzept "Science + Fiction" ist jedenfalls eindeutig aufgegangen. www.jugendbuchtipps.de (Ulf Cronenberg)

Die geschickt arrangierten Artikel sind literarische Gedankenspiel und Experimentieranordnungen des Denkbaren... eine Zukunftsinvestition in die ethische Bildung der nächsten GENERationen. *Bulletin Jugend & Literatur*

Das Buch enthält beides: Laienverständliche Sachtexte zur Gen- und Biomedizin und Science-Fiction-Geschichten, in denen die Themen szenisch oder in fiktiven Kommentaren weitergesponnen werden. Dadurch ergibt sich ein interessanter Spannungsbogen zwischen dem, was bereits in den Laboratorien Realität ist, und dem, was bald möglich sein könnte. Das Buch lässt den Leser selbst darüber entscheiden, welche Haltung er einnimmt... auch für den Schulunterricht geeignet. Das Buch kann Kapitel für Kapitel durchgegangen oder als Lesebuch verwendet werden. *FAZ*

... ein kritischer, konsequent konzipierter Mix aus Fakt und Fiction. *Saarbrücker Zeitung*

Das Sachbuch "Die nächste GENERation" informiert Jugendliche und Erwachsene äußerst spannend über den aktuellen Stand des komplexen Themas Genforschung. Die Autorinnen haben dabei einen höchst experimentellen Weg eingeschlagen. Sachtexte... werden ergänzt durch Kommentare aus der Zukunft und Science-Fiction-Geschichten, die dazu bestimmt sind, das heute schon Mach- und Denkbare noch weiterzudenken. Die Gentechnik wird weder verdammt noch glorifiziert, und nirgendwo liegen Chancen und Risiken dichter beisammen als hier. "Die nächste GENERation" muss man nicht unbedingt chronologisch lesen, aber man sollte es tun, um sich nicht den Genuss eines gut inszenierten Spannungsbogens entgehen zu lassen. *Deutschland Radio (R.Krüger)*

Es sind vor allem die Kurzgeschichten, die begeistern und erschrecken können... ein lesenwertes Sachbuch. *Die Rheinpfalz*

Es handelt von Therapie und Diagnostik, vom Einfluss der angewandten Wissenschaften auf die Seele, von aktuellen gesellschaftspolitischen Diskussionen und vor allem davon, wie wenig man heute erst weiß, und wieviel man sich trotzdem schon davon verspricht. Es geht um medizinische und um politische Fragen, um den Umgang mit Alter und Tod, um die Optimierung von Kindern und stets auch um die Macht, die jene haben werden, die in Zukunft über Gentechnologie verfügen können.

3Sat Jugendbuchtipps

Ein Buch mit zwei Ebenen: Zu einem Science... in einer für Laien gut verständlichen Sprache. Dazu gibt es Fiction - erdachte wissenschaftliche Kommentare aus der Zukunft zum Forschungsstand der Zeit sowie kurze Geschichten, in denen erzählerisch dargestellt wird, wie sich das auf den Einzelnen oder auf die Gesellschaft auswirken könnte. In sechs Kapiteln werden die zentralen Fragen behandelt: „Was ist ein Gen?“, „Manipulation“, „Krank und Gesund“, „länger Leben“, „Klonen“, „Chimären“. Durch diesen Aufbau entsteht ein faszinierender Spannungsbogen. Es ist aber auch ein Lesebuch, in dem man nach Belieben Schmökern und Kramen kann.

Kulturradio rbb (Heike Brandt)

Gelungener Info-Band: Werden wir demnächst nicht nur Mais und Schafe sondern auch Menschen klonen? Dieses Sachbuch gibt Auskunft...“

Familie&Co

Angenehm, ohne Techno-Babble, geben Charlotte Kerner und ihre Co-Autorinnen Überblick und Ausblick zu Genetik und Gen-Technologie beim Menschen mit Hilfe von Sachtexten, Interviews und Kurzgeschichten. Da sich Forschergruppen auf der ganzen Welt tagtäglich mit neuen Erkenntnissen rasant überbieten, baut sich eine Spannung auf, beim Lesen des Buches und beim Blick in die Zukunft... ein lohnenswertes Buch.

www.sf-magazin.de (Franz Birkenhauer)

Die Genetik ist ein sehr interessantes, allerdings auch kompliziertes Thema. Dennoch schafft es das Buch, den aktuellen Wissensstand verständlich zu erklären...die Sachtexte sind nicht nur einfache, trockene Wissensvermittlungen, sondern regen zum Nachdenken an und führen einem die Probleme, vor allem die ethischen, gut vor Augen. Die Zukunftsgeschichten spinnen den Gedanken weiter... Sehr eindrucksvoll beschreiben sie eine mögliche Zukunft, die oft sehr erschreckend ist. Das Buch will nicht einen bestimmten Standpunkt aufzwingen, sondern zeigt verschiedene Blickwinkel...

www.lizzy-net.de

"Die nächste GENERation" bringt uns ... einerseits auf den neuesten Stand der Forschung, andererseits wird das Zukünftige in "Factasy"-Geschichten dargestellt. Die Mischung ist den drei Autorinnen gut gelungen. Nicht nur, dass einem bei den Erklärungen von Gen, X- und Y-Chromosomen, DNA und In-vitro-Fertilisation (IVF) sofort wieder die Fruchtfliegen *Drosophila melanogaster* aus dem Biologieunterricht der Schule einfallen und bei einem Jahre später der Groschen fällt, man findet sich auch in der Situation wieder, sich selbst zu fragen: "Wie weit würde ich gehen?"

www.zdf.de Artikelseite (Nike Harrach)

Der Mensch als Schöpfer einer neuen Menschheit – makellos und hochintelligent. Ist das die Zukunft? Das Buch mit dem Untertitel „Science + Fiction“ soll zur Versachlichung beitragen. Es liefert viele, auch für Laien verständliche Informationen. Übertriebene Hoffnungen und Erwartungen werden gehörig gedämpft.

Lübecker Nachrichten (Liliane Jolitz)

Zur Buchperformance:

Nicht oft wird ein neues Buch auf so ungewöhnliche Weise präsentiert, wie Charlotte Keners fantastisches Sachbuch "Die nächste GENERation" im Speyerer Kinder- und Jugendtheater. Video-Performance und musikalische Inszenierung, szenische Lesungen und fingierte Interviews eröffneten einen unterhaltsamen Zugang zum Thema "Gentechnik der Zukunft" und machten neugierig auf eine Veröffentlichung, die ziemlich gewagt fundierte Wissenschaft und literarische Elemente zusammenbringt.

morgenweb/rhein-neckar

